

INHALT

1.0	EINSATZBEDINGUNGEN	22
1.1	Allgemeine Hinweise	
1.2	Einsatzbedingungen	
2.0	TECHNISCHE DATEN	22
3.0	INSTALLATION	23
3.1	Allgemeine Hinweise	
3.2	Unversehrtheit	
3.3	Reinigung	
3.4	Einsatzbedingungen	
3.5	Nivellierung	
3.6	Inbetriebnahme	
4.0	BEDIENFELD	24
5.0	BESCHREIBUNG DER ZYKLEN	26
5.1	Anmerkungen zu den Zyklen Herunterkühlen und Tiefgefrieren	
5.2	Modalität Herunterkühlen/Tiefgefrieren	
5.3	Konservierung	
6.0	FUNKTIONSWEISE	25
6.1	Einschaltung/Ausschaltung	
6.2	Herunterkühlen/Gefrieren	
6.3	Öffnen der Tür während der Durchführung eines Zyklusses	
6.4	Pump-down	
6.5	Ablesung des Temperaturfühlers und der Einsteckfühlers	
6.6	Beheizter Einsteckfühler (Sonderzubehör)	
6.7	Automatisches Abtauen	
6.8	Manuelles Abtauen	
7.0	HERUNTERKÜHLEN/TIEFGEFRIEREN NACH TEMPERATUR	26
7.1	Soft-Herunterkühlen nach Temperatur	
7.2	Hard-Herunterkühlen nach Temperatur	
7.3	Tiefgefrieren nach Temperatur	
8.0	GEFRIEREN/TIEFGEFRIEREN NACH ZEIT	26
8.1	Soft-Gefrieren nach Zeit	
8.2	Hard-Herunterkühlen nach Zeit	
8.3	Tiefgefrieren nach Zeit	
9.0	PROGRAMME	26
9.1	Erstellung eines neuen Programms	
9.2	Aufrufen eines Programms	
10.0	ELEKTRONISCHE AUFZEICHNUNG HACCP	27
11.0	EMPFEHLUNGEN UND HINWEISE FÜR DIE BENUTZUNG	27
12.0	ALARME	27

13.0	ANSCHLUSSPALN	28
14.0	WARTUNG UND REINIGUNG	28
14.1	Reinigung des Gerätes	
14.2	Reinigung des Kondensators	
14.3	Kondenswasserauslass	

1.0 EINSATZBEDINGUNGEN

1.1 ALLGEMEINE HIMWEISE

Unsere Geräte werden für hohe Leistungen und Wirkungsgrade entwickelt und optimiert. Das Gerät darf nicht Personen benutzt werden, die körperlich, in ihrer Wahrnehmungsfähigkeit oder ihren geistigen Kräften eingeschränkt sind oder die nicht über entsprechende Erfahrung und Kenntnisse verfügen, außer sei werden durch eine verantwortliche Person eingewiesen.

1.2 EINSATZBEDINGUNGEN

! Im gerät keine druck Spraydosen aufbewahren, die Aufschrift "Brennbar". Explosionsgefahr!

Das Gerät darf ausschließlich innerhalb der vom Hersteller vorgesehenen Temperaturgrenzwerte eingesetzt werden.

2.0 TECHNISCHE DATEN

Matricola / Serial n°		Modello / Model		Trays		made in Italy	
P. Supply		Frequency		Current			
Abs. Power		Clima Class		IP			
Cool. Cap.		Refrigerant		Quantity			
Blast chilling yield (Kg)			Blast freezing yield (Kg)				
2006/95/CE 2004/108/CE				Ins. HFC 245			
13/05674W11030000012138258							

Das Gerät entspricht den europäischen Richtlinien, wie im beiliegenden **CE-Konformitätszertifikat** detailliert angegeben. Die Daten werden auf dem CE-Schild im Inneren des Gerätes wiedergegeben.

MODELL	SPANNUNG	GESAMT-LEISTUNG	GESAMT-AUFNAHME	LEISTUNG (KG) +65°/+3°C	LEISTUNG (KG) +65°/-18°C	LEISTUNG (KG/H) -10°C/-18°C
--------	----------	-----------------	-----------------	----------------------------	-----------------------------	--------------------------------

W5T	230V/50 HZ	886W	4.9A	14	10	10
W6T	230V/50 HZ	1088W	6.0A	18	14	15
W7T	230V/50 HZ	1096W	6.1A	25	18	20
W10T	400V 3N/50 HZ	3345W	6.2A	40	28	35
W14T	400V 3N/50 HZ	3440W	6.6A	55	35	50
W20T	400V 3N/50 HZ	5590W	16.4A	80	55	-
	400V 3N/50 HZ	6480W	19.0A	115	75	-
W20K	400V 3N/50 HZ	5590W	16.4A	80	55	-

	400V 3N/50 HZ	6480W	19.0A	115	75	-
W40K	400V 3N/50 HZ	6480W	19.0A	120	80	-
	400V 3N/50 HZ	8310W	24.4A	200	140	-

3.0 INSTALLATION

3.1 ALLGEMEINE HIMWEISE

Das Gerät darf für die Einsatzzwecke verwendet werden, für die es ausdrücklich konzipiert wurde, also für die Aufbewahrung von Lebensmitteln innerhalb des vom Hersteller angegebenen Temperaturbereiches. Jede andere Verwendung ist als Zweckentfremdung anzusehen.

 **Installation darf ausschließlich von Fachpersonal vorgenommen werden. Bei unsachgemäßer Verwendung des Gerätes lehnt der Hersteller jegliche Haftung ab.**

3.2 UNVERSEHRTHEIT

Überprüfen Sie die Unversehrtheit des Gerätes und aller Bauteile sowie die Übereinstimmung der serienmäßigen Zubehörausstattung.

3.3 REINIGUNG

Entfernen Sie die PVC-Folie von den Innen- und Außenflächen des Gerätes. Reinigen Sie den Innenraum mit einem mit lauwarmem Wasser angefeuchteten Schwamm.

3.4 EINSATZBEDINGUNGEN

Stellen Sie sicher, dass die Umgebung, in der das Gerät installiert wird, den folgenden Bedingungen entspricht:

- Umgebungstemperatur zwischen 5°C und 43°C.
- Aufstellung fern von Wärmequellen an einem Ort mit guter Lüftung.

3.5 NIVELLIERUNG

Stellen Sie das Gerät an der definitiven Stelle auf und nehmen Sie die Nivellierung an den Schraubfüßen vor, bis es vollkommen eben ist.

Für eine korrekte Luftzufuhr muss der Schockfroster 10cm Abstand hinten zur Wand haben.

3.6 INBETRIEBNAHME

Nehmen Sie vor dem Anschluss an das Stromnetz die folgenden Überprüfung vor:

- Die Spannung und die Frequenz müssen den Betriebsbedingungen entsprechen, die auf dem CE-Schild im Inneren des Gerätes angegeben werden; die max. Toleranz beträgt 10% des Nennwerts.
- Die Speisungsleitung muss den geltenden Bestimmungen entsprechen.
- Die elektrische Anlage muss einen Differenzialschalter (Schütz) aufweisen.
- Die elektrische Anlage muss geerdet sein.

Falls das Gerät für einen längeren Zeitraum abgeschaltet bleibt, sollte das Netzkabel herausgezogen werden.

 **Der Hersteller kann nicht für eventuelle Schäden oder Unfälle verantwortlich gemacht werden, die durch eine unterlassene oder unzureichende Erdung, die falsche Installation, unbefugte Eingriffe, schlechte Wartung oder unsachgemäße Benutzung oder aber durch die Nichtbeachtung der Bestimmungen zur elektrischen Sicherheit im Benutzungsland des Gerätes verursacht werden.**

4.0 BEDIENFELD

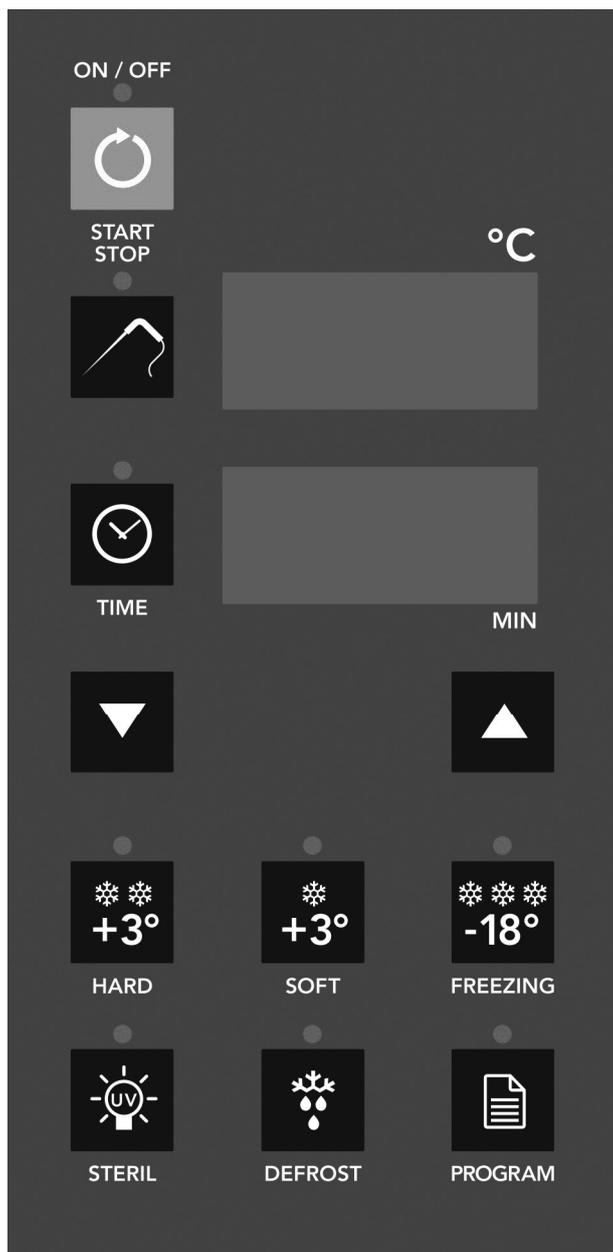
Italiano

English

Deutsch

Français

Русский



On/Off. Um das Gerät auszuschalten.
Start/Stop



Anzeige Temperatur Einsteckfühler
(Sonderzubehör)



Umschaltung Zyklus nach Zeit



Während der Programmierphase scrollen in der
Parameterliste oder senken von Werten.



Während der Programmierphase scrollen in der
Parameterliste oder erhöhen von Werten.



Wahl Zyklus Hard-Herunterkühlen



Wahl Zyklus Soft-Herunterkühlen



Wahl Zyklus Tiefgefrieren



Wahl Sterilisierung (Sonderzubehör)



Manuelles Abtauen



Wahl Programme

5.0 BESCHREIBUNG DER ZYKLEN

5.1 ANMERKUNGEN ZU DEN ZYKLEN HERUNTERKÜHLEN UND TIEFGEFRIEREN



Soft

Das Herunterkühlen **Soft** wird zum schnellen Abkühlen des Produkts auf eine Kerntemperatur von +3°C **bei einer konstanten Lufttemperatur von -2°C** verwendet.

Ideal für empfindliche, leichte Produkte mit reduzierter Stärke; die Temperatur der wird ohne Beschädigung des äußeren Teils schnell abgesenkt. Die Lebensmittel können 5 bis 6 Tage aufbewahrt werden.

Sowohl bei frischen Produkten oder bei Produkten mit Raumtemperatur, als auch bei soeben gegarten Produkten **darf die Kühlzeit von +65°C auf +3°C 90 Minuten nicht überschreiten.**



Hard

Das Herunterkühlen **Hard** wird zum schnellen Abkühlen des Produkts auf eine Kerntemperatur von +3°C **bei einer konstanten negativen Lufttemperatur von -35°C in der ersten Phase und einer positiven Lufttemperatur (0°C) in der zweiten Phase** verwendet. Ideal für dichte Produkte mit hohem Fettgehalt, große Stückgrößen oder schwierig zu kühlende Produkte. Die Lebensmittel können 5 bis 6 Tage aufbewahrt werden.

Sowohl bei frischen Produkten oder bei Produkten mit Raumtemperatur, als auch bei soeben gegarten Produkten **darf die Kühlzeit von +65°C auf +3°C 90 Minuten nicht überschreiten.**

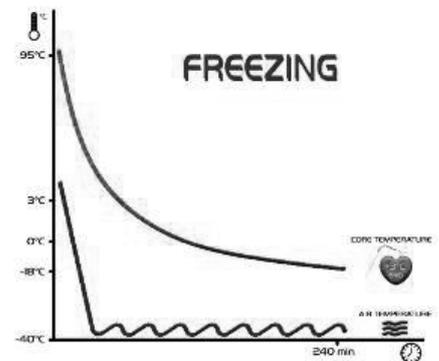
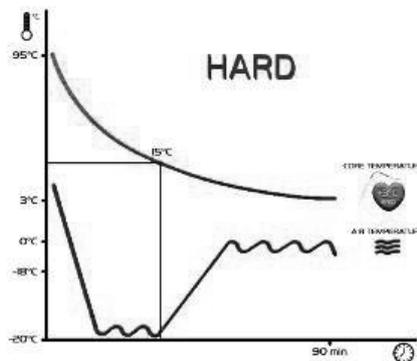
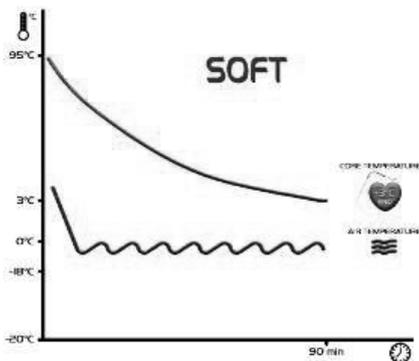


Tiefgefrieren

Das **Tiefgefrieren** wird zum schnellen Gefrieren des Produkts auf eine Kerntemperatur von -18°C **bei einer konstanten Lufttemperatur von -38°C** verwendet.

Ideal für die Konservierung von Lebensmitteln über einen längeren Zeitraum (Wochen oder einige Monate); das schnelle Tiefgefrieren gestattet die Aufrechterhaltung der organoleptischen Eigenschaften des Produkts, die Vermeidung der Bildung von Mikrokristallen sowie die Aufrechterhaltung der Qualität und der Konsistenz.

Sowohl bei frischen Produkten oder bei Produkten mit Raumtemperatur, als auch bei soeben gegarten Produkten **darf die Kühlzeit von +65°C auf -18°C 240 Minuten nicht überschreiten.**



5.2 MODALITÄT HERUNTERKÜHLEN/TIEFGEFRIEREN

Der Zyklus Herunterkühlen oder Tiefgefrieren kann mit zwei Modalitäten gesteuert werden:



Nach **Temperatur** mit dem Einsteckfühler



Nach **Zeit** mit dem Timer

5.3 KONSERVIERUNG

Am Ende des Zyklus Herunterkühlen oder Tiefgefrieren wechselt das Gerät automatisch zur Konservierungsmodalität mit unbegrenzter Dauer, die nur manuell abgeschaltet werden kann.

- ⚠ Verwenden Sie das Gerät zum Herunterkühlen oder Tiefgefrieren nicht für die normale Konservierung.
- ⚠ Das heruntergekühlte oder tiefgefrorene Produkt muss in einem geeigneten Gerät (Kühlschrank/Freezer) konserviert werden.

Konservierungstemperaturen bei Zyklusende

Soft: +3°C Hard: +3°C Tiefgefrieren: -20°C

6.0 FUNKTIONSWEISE

6.1 EINSCHALTUNG/AUSSCHALTUNG

Nach dem Speisen des Gerätes führt das Bedienfeld (4.0) automatisch in Lamp-Test durch. Die Leds und das Display leuchten für einige Sekunden auf und dann wechselt die Maschine zur Phase "OFF" (das Bedienfeld ist aus, jedoch gespeist).

Einschaltung

Halten Sie die Taste  einige Sekunden gedrückt; das Gerät wechselt zur Modalität **Stand-by**. In dieser Phase wartet die Maschine auf die Eingabe eines Befehls.

Das Display **DY1** zeigt die Temperatur im Inneren des Gerätes an.

Das Display **DY2** zeigt die Abkürzung "---" an.

Ausschaltung

Halten Sie die Taste  einige Sekunden gedrückt; das Gerät wechselt zur Modalität "OFF".

Das Display **DY1** zeigt die Abkürzung "OFF" an.

Das Display **DY2** bleibt aus.

6.2 HERUNTERKÜHLEN/GEFRIEREN

Siehe die detaillierten Angaben in den Punkten **7.0** und **8.0**.

6.3 ÖFFNEN DER TÜR WÄHREND DER DURCHFÜHRUNG EINES ZYKLUSSES

Falls die Tür während der Durchführung des Zyklusses Herunterkühlen/Tiefgefrieren geöffnet wird, erscheint auf dem Display **DY2** die blinkend Abkürzung "]-", begleitet von einem akustischen Signal. Der Kompressor und internen die Gebläse werden angehalten und setzen den Betrieb beim Schließen der Tür fort.

 **Der Zyklus Herunterkühlen/Tiefgefrieren kann nicht gestartet werden, wenn die Tür offen ist. Falls die Tür während des Zyklusses Herunterkühlen/Tiefgefrieren länger als 30 Sekunden offen bleibt, wird der Zyklus unterbrochen**

6.4 PUMP DOWN

Das System **Pump-down** schützt den Kompressor und hat die Aufgabe, bei Start zu hohe Betriebsdruckwerte zu verhindern.

Anhalten des Kompressors

Nach dem Drücken der Taste  zum manuellen Beenden des Zyklusses Herunterkühlen, Tiefgefrieren oder Konservierung läuft der Kompressor **5** Sekunden weiter.

6.5 ABLESUNG DES TEMPERATURFÜHLERS UND DER EINSTECKFÜHLERS

Während der Durchführung eines Zyklusses nach Temperatur zeigt **DY1 den Wert** an, der von dem Einsteckfühler gemessen wird. Die Temperatur des Zellenfühlers kann durch Drücken der Taste des gewählten Zyklusses  **+3°**,  **+3°** oder  **-18°** angezeigt werden. Der Wert wird auf **DY1** für **5** Sekunden angezeigt.

Während der Durchführung eines Zyklusses nach Zeit zeigt **DY1 den Wert** an, der von dem Zellenfühler gemessen wird. Die Temperatur des Einsteckfühlers kann durch Drücken der Taste  angezeigt werden. Der Wert wird auf **DY1** für **5** Sekunden angezeigt.

6.6 BEHEIZTER EINSTECKFÜHLER (SONDERZUBEHÖR)

Der beheizte Einsteckfühler (Sonderzubehör) weist eine beheizte Spitze auf, die das Herausziehen aus tiefgefrorenen Produkten vereinfacht. Wenn die Taste  am Ende eines Tiefgefrierzyklusses **5** Sekunden gedrückt gehalten wird, wird die Heizung aktiviert, die das Herausziehen aus dem tiefgefrorenen Produkt vereinfacht. Die Heizung ist nur bei offener Tür aktiv.

6.7 AUTOMATISCHES ABTAUEN

Während des Betriebs reduziert die normale Eisbildung auf der Verdampferoberfläche die Effizienz. Das Abtauen dient zur Wiederherstellung der maximalen Leistung. Die Abtauzyklen werden automatisch ausgeführt:

- Am Ende jedes Zyklusses Herunterkühlen/Tiefgefrieren.
- In Intervallen von 6 Stunden in der Konservierungsphase.

Die maximale Effizienz und die minimale Dauer werden durch das Vorhandensein des Verdampferfühlers gewährleistet, der die Temperatur für das Ende des Abtauvorgangs erfasst.

6.8 MANUELLES ABTAUEN

⚠ Diese Funktion wird nur benutzt, falls zusätzlich zu den automatischen Abtauzyklen des Gerätes ein weiteres Abtauen erforderlich ist.

Schnellwahl Befehle von Stand-by

Stellen Sie sicher, dass das Gerät in Betrieb ist (6.1).

Halten Sie die Taste  5 Sekunden gedrückt.

Die Led der Taste leuchtet auf und geht bei Zyklusende aus.

Der Abtauprozess wird automatisch beendet. Die Dauer ist von der Eismenge auf der Verdampferbatterie abhängig.

Nach Abschluss des Abtauzyklus setzt das Gerät automatisch den normalen Betrieb fort.

7.0 HERUNTERKÜHLEN/TIEFGEFRIEREN NACH TEMPERATUR

7.1 SOFT-HERUNTERKÜHLEN NACH TEMPERATUR

Der Zyklus Herunterkühlen **Soft** nach Temperatur wird von dem Einsteckfühler kontrolliert.

Schnellwahl Befehle von Stand-by

1		Herunterkühlen Soft	2		Start
---	---	------------------------	---	---	-------

Befehlssequenz im Detail:

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in der Modalität **Stand-by** (6.1) befindet.
2. Stecken Sie den Einsteckfühler in das herunterzukühlende Produkt ein (10.0).
3. Drücken Sie die Taste  zum Wählen des Zyklusses Herunterkühlen **Soft**.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 - Das Display **DY1** zeigt den Sollwert der Luft in der Zelle (-2°C) an.
 - Das Display **DY2** zeigt die Abkürzung "---" an.
4. Drücken Sie die Taste  zum Starten des Zyklusses Herunterkühlen **Soft**.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 - ⚠ Der Kompressor startet erst 5 Sekunden nach dem Drücken der Taste  (pump-down 6.4).
 - **DY1** zeigt die Temperatur des Einsteckfühlers an, **DY2** die Restzeit des Zyklusses, beginnend mit 90 Minuten.
 - Beim Drücken der Taste  in der Phase der Ausführung des Zyklusses wird die seit dem Start vergangene Zeit angezeigt.
5. Das Ende des Zyklusses Herunterkühlen wird durch ein akustisches Signal gemeldet.
6. Am Ende des Zyklusses wird die Konservierungsmodalität mit unbegrenzter Dauer auf +3°C aktiviert.
 - Die Led der Taste  blinkt.
 - Beim Drücken der Taste  in der Konservierungsphase wird die Dauer des soeben abgeschlossenen Zyklusses angezeigt.
 - ⚠ Die Konservierungsphase darf nur die unbedingt erforderliche Zeit dauern.

7. Drücken Sie zum Beenden der Konservierungsmodalität die Taste .

- Die Led der Taste  geht aus.
-  Der Kompressor hält **5** Sekunden nach dem Drücken der Taste  an (pump-down **6.4**).

Wichtig

- Der Countdown beginnt, wenn die von dem Einsteckfühler im Zentrum des Produkts gemessen Temperatur weniger als **+65°C** beträgt.
- Beim Start des Gefrierzyklusses **Soft** arbeitet der Kompressor ununterbrochen bis zum Erreichen einer Lufttemperatur in der Zelle von **-2°C**. Anschließend kann er im Wechselbetrieb arbeiten, um diese Temperatur aufrechtzuerhalten und die Bildung von Eis zu vermeiden.
- Der Zyklus Herunterkühlen endet, wenn der Einsteckfühler im Zentrum des Produkts eine Temperatur von **+3°C** misst. Die max. Dauer des Zyklusses beträgt **90 Minuten**.

7.2 HARD-HERUNTERKÜHLEN NACH TEMPERATUR

Der Zyklus Herunterkühlen **Hard** nach Temperatur wird von dem Einsteckfühler kontrolliert.

Schnellwahl Befehle von Stand-by

1  +3° Herunterkühlen Hard	2  Start
---	--

Befehlssequenz im Detail:

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in der Modalität **Stand-by (6.1)** befindet.
2. Stecken Sie den Einsteckfühler in das herunterzukühlende Produkt ein (**10.0**).
3. Drücken Sie die Taste  **+3°** zum Wählen des Zyklusses Herunterkühlen **Hard**.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 - Das Display **DY1** zeigt den Sollwert der Luft in der Zelle (**-35°C**) an.
 - Das Display **DY2** zeigt die Abkürzung "---" an.
4. Drücken Sie die Taste  zum Starten des Zyklusses Herunterkühlen **Hard**.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 -  Der Kompressor startet erst 5 Sekunden nach dem Drücken der Taste  (pump-down **6.4**).
 - **DY1** zeigt die Temperatur des Einsteckfühlers an, **DY2** die Restzeit des Zyklusses, beginnend mit **90** Minuten.
 - Beim Drücken der Taste  in der Phase der Ausführung des Zyklusses wird die seit dem Start vergangene Zeit angezeigt.
5. Das Ende des Zyklusses Herunterkühlen wird durch ein akustisches Signal gemeldet.
6. Am Ende des Zyklusses wird die Konservierungsmodalität mit unbegrenzter Dauer auf **+3°C** aktiviert.
 - Die Led der Taste  blinkt.
 - Beim Drücken der Taste  in der Konservierungsphase wird die Dauer des soeben abgeschlossenen Zyklusses angezeigt.
 -  Die Konservierungsphase darf nur die unbedingt erforderliche Zeit dauern.
7. Drücken Sie zum Beenden der Konservierungsmodalität die Taste .
 - Die Led der Taste  geht aus.
 -  Der Kompressor hält **5** Sekunden nach dem Drücken der Taste  an (pump-down **6.4**).

Wichtig

- Der Countdown beginnt, wenn die von dem Einsteckfühler im Zentrum des Produkts gemessen Temperatur weniger als **+65°C** beträgt.
- Beim Start des Gefrierzyklusses **Hard** arbeitet der Kompressor ununterbrochen bis zum Erreichen einer Lufttemperatur in der Zelle von **-35°C**. Anschließend kann er im Wechselbetrieb arbeiten, um diese Temperatur aufrechtzuerhalten und die Bildung von Eis zu vermeiden.

- Der Zyklus Herunterkühlen endet, wenn der Einsteckfühler im Zentrum des Produkts eine Temperatur von **+3°C** misst. Die max. Dauer des Zyklusses beträgt **90 Minuten**.

7.3 TIEFGEFRIEREN NACH TEMPERATUR

Der Tiefgefrierzyklus nach Temperatur wird von dem Einsteckfühler kontrolliert.

Schnellwahl Befehle von Stand-by



Befehlssequenz im Detail:

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in der Modalität **Stand-by (6.1)** befindet.
2. Stecken Sie den Einsteckfühler in das herunterzukühlende Produkt ein (**10.0**).
3. Drücken Sie die Taste zum Wählen des Tiefgefrierzyklusses
 - Die Led der Taste leuchtet auf
 - Das Display **DY1** zeigt den Sollwert der Luft in der Zelle (**-38°C**) an.
 - Das Display **DY2** zeigt die Abkürzung "----" an.
4. Drücken Sie die Taste zum Starten des Tiefgefrierzyklusses
 - Die Led der Taste leuchtet auf.
 - Der Kompressor startet erst 5 Sekunden nach dem Drücken der Taste (pump-down **6.4**).
 - **DY1** zeigt die Temperatur des Einsteckfühlers an, **DY2** die Restzeit des Zyklusses, beginnend mit **240** Minuten.
 - Beim Drücken der Taste in der Phase der Ausführung des Zyklusses wird die seit dem Start vergangene Zeit angezeigt.
5. Das Ende des Zyklusses Herunterkühlen wird durch ein akustisches Signal gemeldet.
6. Am Ende des Zyklusses wird die Konservierungsmodalität mit unbegrenzter Dauer auf **-20°C** aktiviert.
 - Die Led der Taste blinkt
 - Beim Drücken der Taste in der Konservierungsphase wird die Dauer des soeben abgeschlossenen Zyklusses angezeigt.
 - Die Konservierungsphase darf nur die unbedingt erforderliche Zeit dauern.
7. Drücken Sie zum Beenden der Konservierungsmodalität die Taste .
 - Die Led der Taste geht aus.
 - Der Kompressor hält **5** Sekunden nach dem Drücken der Taste an (pump-down **6.4**).

Wichtig

- Der Countdown beginnt, wenn die von dem Einsteckfühler im Zentrum des Produkts gemessene Temperatur weniger als **+65°C** beträgt
- Beim Start des Tiefgefrierzyklusses arbeitet der Kompressor ununterbrochen bis zum Erreichen einer Lufttemperatur in der Zelle von **-38°C**. Anschließend kann er im Wechselbetrieb arbeiten, um diese Temperatur aufrechtzuerhalten.
- Der Tiefgefrierzyklus endet, wenn der Einsteckfühler im Zentrum des Produkts eine Temperatur von **-18°C** misst. Die max. Dauer des Zyklusses beträgt **240 Minuten**.

8.0 GEFRIEREN/TIEFGEFRIEREN NACH ZEIT

8.1 SOFT-GEFRIEREN NACH ZEIT

Der Gefrierzyklus **Soft** nach Zeit wird von einem Timer gesteuert.

Schnellwahl Befehle von Stand-by

- | | | | | | | | | |
|----------|---|------------------------|----------|---|------------------|----------|---|-------|
| 1 |  | Herunterkühlen
Soft | 2 |  | Zyklus nach Zeit | 3 |  | Start |
|----------|---|------------------------|----------|---|------------------|----------|---|-------|

Befehlssequenz im Detail:

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in der Modalität **Stand-by (6.1)** befindet.
2. Drücken Sie die Taste  zum Wählen des Gefrierzyklusses **Soft**.
 - Led der Taste  leuchtet auf.
 - Das Display **DY1** zeigt den Sollwert der Luft in der Zelle (**-2°C**) an.
 - Das Display **DY2** zeigt die Abkürzung "----" an.
3. Drücken Sie die Taste  zum Wählen des Zyklusses nach Zeit.
4. Die Dauer des Zyklusses kann mit den Tasten  und  geändert werden.
5. Drücken Sie die Taste  zum Starten des Gefrierzyklusses Soft.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 -  Der Kompressor startet erst 5 Sekunden nach dem Drücken der Taste  (pump-down **6.4**).
 - **DY1** zeigt die Temperatur des Einsteckfühlers an, **DY2** die Restzeit des Zyklusses, beginnend mit **90** Minuten.
 - Beim Drücken der Taste  in der Phase der Ausführung des Zyklusses wird die seit dem Start vergangene Zeit angezeigt.
6. Das Ende des Gefrierzyklusses wird durch ein akustisches Signal gemeldet.
7. Am Ende des Zyklusses wird die Konservierungsmodalität mit unbegrenzter Dauer auf **+3°C** aktiviert.
 - Die Led der Taste  blinkt.
 - Beim Drücken der Taste  in der Konservierungsphase wird die Dauer des soeben abgeschlossenen Zyklusses angezeigt.
 -  Die Konservierungsphase darf nur die unbedingt erforderliche Zeit dauern.
8. Drücken Sie zum Beenden der Konservierungsmodalität die Taste .
 - Die Led der Taste  geht aus.
 -  Der Kompressor hält **5** Sekunden nach dem Drücken der Taste  an (pump-down **6.4**).

Wichtig

- Beim Start des Gefrierzyklusses **Soft** arbeitet der Kompressor ununterbrochen bis zum Erreichen einer Lufttemperatur in der Zelle von **-2°C**. Anschließend kann er im Wechselbetrieb arbeiten, um diese Temperatur aufrechtzuerhalten und die Bildung von Eis zu vermeiden.
- Der Gefrierzyklus wird beendet, wenn der Countdown des Timers endet.

8.2 HARD-HERUNTERKÜHLEN NACH ZEIT

Der Zyklus Herunterkühlen **Hard** nach Zeit wird von einem Timer gesteuert.

Schnellwahl Befehle von Stand-by

- | | | | | | | | | |
|----------|---|------------------------|----------|---|------------------|----------|---|-------|
| 1 |  | Herunterkühlen
Hard | 2 |  | Zyklus nach Zeit | 3 |  | Start |
|----------|---|------------------------|----------|---|------------------|----------|---|-------|

Befehlssequenz im Detail:

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in der Modalität **Stand-by (6.1)** befindet.
2. Drücken Sie die Taste  zum Wählen des Gefrierzyklusses **Hard**.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 - Das Display **DY1** zeigt den Sollwert der Luft in der Zelle (**-20°C**) an.
 - Das Display **DY2** zeigt die Abkürzung "----" an.

3. Drücken Sie die Taste  zum Wählen des Zyklusses nach Zeit.
4. Die Dauer des Zyklusses kann mit den Tasten  und  geändert werden.
5. Drücken Sie die Taste  zum Starten des Gefrierzyklusses **Hard**.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 -  Der Kompressor startet erst 5 Sekunden nach dem Drücken der Taste  (pump-down **6.4**).
 - **DY1** zeigt die Temperatur des Einsteckfühlers an, **DY2** die Restzeit des Zyklusses, beginnend mit **90** Minuten.
 - Beim Drücken der Taste  in der Phase der Ausführung des Zyklusses wird die seit dem Start vergangene Zeit angezeigt.
6. Das Ende des Gefrierzyklusses wird durch ein akustisches Signal gemeldet.
7. Am Ende des Zyklusses wird die Konservierungsmodalität mit unbegrenzter Dauer auf **+3°C** aktiviert.
 - Die Led der Taste  blinkt.
 - Beim Drücken der Taste  in der Konservierungsphase wird die Dauer des soeben abgeschlossenen Zyklusses angezeigt.
 -  Die Konservierungsphase darf nur die unbedingt erforderliche Zeit dauern.
8. Sie zum Beenden der Konservierungsmodalität die Taste .
 - Die Led der Taste  geht aus.
 -  Der Kompressor hält **5** Sekunden nach dem Drücken der Taste  an (pump-down **6.4**).

Wichtig

- Beim Start des Gefrierzyklusses **Hard** arbeitet der Kompressor ununterbrochen bis zum Erreichen einer Lufttemperatur in der Zelle von **-35°C**. Anschließend kann er im Wechselbetrieb arbeiten, um diese Temperatur aufrechtzuerhalten und die Bildung von Eis zu vermeiden.
- Der Gefrierzyklus wird beendet, wenn der Countdown des Timers endet.

8.3 TIEFGEFRIEREN NACH ZEIT

Der Tiefgefrierzyklus nach Zeit wird von einem Timer gesteuert.

Schnellwahl Befehle von Stand-by

1  -18° Tiefgefrieren	2  Zyklus nach Zeit	3  Start
---	--	---

Befehlssequenz im Detail:

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in der Modalität **stand-by** (**6.1**) befindet.
2. Drücken Sie die Taste  zum Wählen des Tiefgefrierzyklusses.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 - Das Display **DY1** zeigt den Sollwert der Luft in der Zelle (**-38°C**) an.
 - Das Display **DY2** zeigt die Abkürzung "---" an.
3. Drücken Sie die Taste  zum Wählen des Zyklusses nach Zeit.
4. Die Dauer des Zyklusses kann mit den Tasten  und  geändert werden.
5. Drücken Sie die Taste  zum Starten des Tiefgefrierzyklusses.
 - Die Led der Taste  leuchtet auf.
 -  Der Kompressor startet erst 5 Sekunden nach dem Drücken der Taste  (pump-down **6.4**).
 - **DY1** zeigt die Temperatur des Einsteckfühlers an, **DY2** die Restzeit des Zyklusses, beginnend mit **240** Minuten.
 - Beim Drücken der Taste  in der Gefrierphase wird die seit dem Start vergangene Zeit angezeigt
6. Das Ende des Gefrierzyklusses wird durch ein akustisches Signal gemeldet.
7. Am Ende des Zyklusses wird die Konservierungsmodalität mit unbegrenzter Dauer auf **-20°C** aktiviert.
 - Die Led der Taste  blinkt.

- Beim Drücken der Taste  in der Konservierungsphase wird die Dauer des soeben abgeschlossenen Zyklusses angezeigt.
 -  Die Konservierungsphase darf nur die unbedingt erforderliche Zeit dauern.
8. Drücken Sie zum Beenden der Konservierungsmodalität die Taste .
- Die Led der Taste  geht aus.
 -  Der Kompressor hält **5** Sekunden nach dem Drücken der Taste  an (pump-down **6.4**).

Wichtig

- Beim Start des Tiefgefrierzyklusses arbeitet der Kompressor ununterbrochen bis zum Erreichen einer Lufttemperatur in der Zelle von **-38°C**. Anschließend kann er im Wechselbetrieb arbeiten, um diese Temperatur aufrechtzuerhalten.
- Der Tiefgefrierzyklus wird beendet, wenn der Countdown des Timers endet.

9.0 PROGRAMME

9.1 ERSTELLUNG EINES NEUEN PROGRAMMS

Produkte mit kleiner Stückgröße gestatten nicht die Verwendung des Einsteckfühlers und kühlen außerdem lange vor Ablauf der max. Zeit. In diesen Fällen ist es sinnvoll, ein vorherbestimmtes Programm nach Zeit abzuspeichern.

Die Funktion Programme gestattet das Abspeichern von bis zu **99** individuell abgestimmten Gefrier- oder Tiefgefrierzyklen mit benutzerbestimmter Dauer.

Schnellwahl Befehle von Stand-by

1	 +3°	Herunterkühlen Soft	1	 +3°	Herunterkühlen Hard	1	 -18°	Tiefgefrieren
2		Zyklus nach Zeit						
3		Wahl Dauer	3		Wahl Dauer			
4		Abspeicherung						

Befehlssequenz im Detail:

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in der Modalität **Stand-by** (6.1) befindet.
2. Wählen Sie einen Zyklus Gefrieren Soft, Hard oder Tiefgefrieren durch Drücken der Taste  **+3°**,  **+3°** oder  **-18°**.
3. Drücken Sie die Taste  zum Wählen des Zyklusses nach Zeit.
4. Die Dauer des Zyklusses kann mit den Tasten  und  eingestellt werden
5. Halten Sie die Taste  **5** Sekunden gedrückt, um das Programmmenü aufzurufen.
 - **DY1** zeigt die Abkürzung «P1» an, **DY2** die Default-Dauer des Zyklusses oder «P1», falls bereits zuvor abgespeichert.
6. Wählen Sie die verfügbare Programmnummer mit den Tasten  und .
 - Die Led  **+3°**,  **+3°** oder  **-18°** leuchtet auf, um den Typ des Zyklusses des Programms anzuzeigen.
7. Halten Sie die Taste  **5** Sekunden gedrückt, um den Zyklus abzuspeichern.

9.2 AUFRUFEN EINES PROGRAMMS

Schnellwahl Befehle von Stand-by

1		Programme				
2		Wahl Programm	2		Wahl Programm	
3		Start				

Befehlssequenz im Detail:

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in der Modalität **Stand-by (6.1)** befindet
2. Drücken Sie die Taste  zum Aufrufen eines vorhandenen Programms.
 - **DY1** zeigt an "P1".
3. Wählen Sie die gewünschte Programmnummer mit den Tasten  und .
4. Drücken Sie die Taste  zum Starten des Gefrier- oder Tiefgefrierzyklusses.

10.0 ELEKTRONISCHE AUFZEICHNUNG HACCP

Die elektronische Aufzeichnung ist direkt an das Hauptbedienfeld angeschlossen. Sie gestattet das Aufzeichnen und Ausdrucken der Daten der Temperatur und der Zeiten der Gefrier- und Tiefgefrierzyklen auf Papier.



Max. Abmessung der Rolle: 58×Ø30 mm.

Druckbreite: 48 mm.

Anzahl der Punkte je Zeile: 384.

Druckdichte: 8 punkte je mm.

Serielle Kommunikation: RS485.

Einschaltung/Ausschaltung

1. Drücken Sie zum Einschalten / Ausschalten des Gerätes die Taste .
- Die led der Taste  leuchtet auf.

Manueller Papiervorschub

1. Drücken Sie für den manuellen Papiervorschub die Taste .

Auswechseln des Papiers

1. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste .
2. Öffnen Sie die Klappe mit der Taste .
3. Stecken Sie die Papierrolle in den unteren Teil der Walze ein.
4. Drücken Sie die Taste , bis die Walze die Papierrolle erfasst.
5. Setzen Sie die Papierrolle in das entsprechende Fach ein.
6. Schließen Sie die Klappe.

Testdruck

1. Unterbrechen Sie die Speisung des Gerätes.
2. Drücken Sie die Taste .

3. Speisen Sie das Gerät.

11.0 EMPFEHLUNGEN UND HINWEISE FÜR DIE BENUTZUNG

Vorkühlung

1  Herunterkühlen
Soft

2  Start

Vor dem Gefrieren/Tiefgefrieren sollte die Kammer durch Ausführen eines Zyklusses Soft nach Temperatur vorgekühlt werden.

⚠ Vermeiden Sie das Öffnen der Türen während eines Gefrier- oder Tiefgefrierzyklusses.

Einsteckfühler

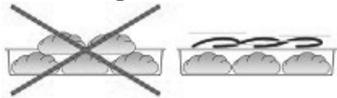


Für den optimalen Betrieb muss der Einsteckfühler in das Zentrum des Produkts eingesteckt werden.

⚠ Stellen Sie sicher, dass die Spitze des Fühlers nicht aus dem Produkt austritt und mit der Wanne in Kontakt ist.

⚠ Setzen Sie die Sonde in Lebensmitteln bei Temperaturen über 100 ° C, um eine Beschädigung des Sensors. Lassen Sie den ersten Verdünnung des Produktes für ein paar Minuten in einem.

Verteilung des Produkts in den Wannen



Verwenden Sie Wannen mit reduzierter Höhe, um einen besseren Kontakt der Luft mit der Oberfläche des Produkts zu erzielen.

⚠ Stapeln Sie das Produkt nicht.

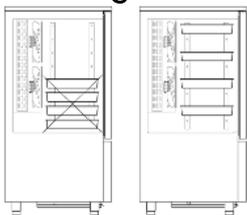
Beladen der Maschine



Lassen Sie zumindest **2 cm** zwischen den einzelnen Wannen, um eine angemessene Zirkulation der Luft zu gewährleisten.

⚠ Verschließen Sie die Behälter nicht mit Deckeln.

Verteilung der Wannen



Verteilen Sie die Wannen bei partieller Beladung gleichmäßig in der gesamten Höhe.

⚠ Lassen Sie kein warmes Produkt in der Kammer, ohne den Zyklus zu starten.

UV-Entkeimung

1  Wahl Sterilisierung

Bevor man den Sterilisationsvorgang startet, sollte man die Lampe in den dafür vorgesehenen Stecker stecken, diese in das Innere des Sterilisationsbereichs stellen, die Türe schließen und den Zyklus mit der dafür vorgesehenen Taste starten.

⚠ Das Türchen während eines aktiven Sterilisationsvorganges nicht öffnen, die durch die Lampe generierten UV Strahlen können hautschädigend sein.

Modellen mit Ferneinheit

1  Manuelles Abtauen

In den Modellen mit Ferneinheit ist es ratsam eine manuelle Entfrostung am Ende jeden Tiefkühlvorgangs vorzunehmen.

 Um die Entfrostung erfolgreich und effektiv durchzuführen sicherstellen, dass das Gerät auf Stand-By steht, das Türchen aufmachen und den dafür vorgesehenen Knopf drücken.

 **Das Gerät weist im unteren Teil eine Schale zum Auffangen des beim Abtauen entstehenden Kondenswasser auf. Entleeren Sie sie in regelmäßigen Abständen.**

12.0ALARME

Alle Alarme werden sowohl optisch, als auf akustisch gemeldet.

Der Summer kann mit der Taste  stummgeschaltet werden.

“E0” blinkend; Fehler Zellenfühler.

- Zeigt einen Defekt des Zellenfühlers oder einen falschen Anschluss desselben an.
- Falls der Alarm während eines Zyklusses Gefrieren/Tiefgefrieren auftritt, wird er unterbrochen, wenn das Bedienfeld in “Stand-by” wechselt.
- Falls der Alarm während einer Konservierungsphase auftritt, arbeitet der Kompressor in Abhängigkeit von voreingestellten Zeitintervallen im Wechselbetrieb, um die Konservierung der Produkte bis zur Lösung des Problems zu gewährleisten.
- Non è possibile avviare ulteriori cicli di abbattimento o surgelazione.
- Heilmittel:
 - Überprüfen Sie die Integrität der Sonde und die Verbindung zur Platine.
 - Ersetzen Sie den Sensor-Typ PTC.

“E1” blinkend; Fehler Verdampferfühler.

- Bericht an den Taststift Ausfall oder falschen Anschluss der gleiche.
- Die Abtauung wird immer das Maximum eingestellt.
- Der Lüfter ist nur aktiv, wenn der Kompressor.
- Heilmittel:
 - Überprüfen Sie die Integrität der Sonde und die Verbindung zur Platine.
 - Ersetzen Sie den Sensor-Typ PTC.

“E3” blinkend; Fehler Einsteckfühler.

- Zeigt einen Defekt des Einsteckfühlers oder einen falschen Anschluss desselben an.
- Wenn der Alarm **“E3”** aktiv ist, ist es nicht möglich, einen Gefrier- oder Tiefgefrierzyklus nach Temperatur zu starten.
- Es ist möglich, einem Gefrier- oder Tiefgefrierzyklus nach Zeit zu starten, auch wenn der Alarm **“E3”** aktiv ist.
- Heilmittel:
 - Überprüfen Sie die Integrität der Sonde und die Verbindung zur Platine.
 - Ersetzen Sie den Sensor-Typ PTC.

“-[-“ blinkend; Tür offen.

- Zeigt das Öffnen der Tür während eines Gefrier- oder Tiefgefrierzyklusses an.
- Der Kompressor und die Gebläse werden angehalten.

“HP” blinkend; hoher Druck.

- Zeigt einen zu hohen Druck im Kühlkreislauf an.
- Der Kompressor und die Gebläse werden angehalten.
- Es ist nicht möglich, einen Gefrier- oder Tiefgefrierzyklus zu starten.
- Heilmittel:
 - Kein Produkt mit einer höheren Temperatur als 100°C in den Schockfroster einführen, vorher einige Minuten abkühlen lassen.

- Sicherzustellen, dass genügend Platz zwischen Rückseite und bläst die Wand (mindestens 15-20 cm) verhindern das Zurückfließen der Luftkühlung.
- Überprüfen Sie die Sauberkeit des Rasters auf der Vorderseite des Kondensator-Einheit, die möglicherweise zu entfernen Verunreinigungen mit einem Staubsauger/Pinsel.
-  Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst, falls der Alarm fortbesteht.

“rES” blinkend; **zuruecksetzen**.

- Sollte es während eines Kuehl- oder Schockfrostvorganges einen Stromausfall geben, wird dieser umgehend angezeigt.
- Wenn die Stromversorgung wieder hergestellt ist, setzen der sich Zyklus automatisch an dem Punkt wieder ein, an dem er unterbrochen wurde - das Signal bleibt.
- Um das Signal **rES** auszuschalten, druecken Sie .